

## Uhland, Ludwig: Verspätetes Hochzeitlied (1816)

- 1 Die Muse fehlt nicht selten,
- 2 Wenn man sie eben will;
- 3 Sie schweift in fernen Welten,
- 4 Und nirgends hält sie still.
- 5 Die Schwärmerin verträumet
- 6 Gar oft den Glockenschlag,
- 7 Was sag ich? Sie versäumet
- 8 Selbst einen Hochzeitstag.
  
- 9 So auch zu eurem Feste
- 10 Erscheinet sie zu spät
- 11 Und bittet nun aufs Beste
- 12 Daß ihr sie nicht verschmäht.
- 13 Des schönsten Glückes Schimmer
- 14 Erglänzt euch eben dann,
- 15 Wenn man euch jetzt und immer
- 16 Ein Brautlied singen kann.

(Textopus: Verspätetes Hochzeitlied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42568>)